

Datenschutzerklärung

Mit der nachfolgenden Erklärung möchten wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei einer Registrierung auf unserer Online-Anwendung AEP-Online informieren. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, zum Beispiel Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Nutzerverhalten. Zugleich möchten wir unseren gesetzlichen Pflichten zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), nachkommen.

§ 1 Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten mittels der EDV-Anwendung verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich schriftlich, telefonisch oder persönlich an uns oder unsere behördliche Datenschutzbeauftragte wenden:

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Griesbachstraße 1

76185 Karlsruhe

Telefon: 0721/5600-0

E-Mail: poststelle@lubw.bwl.de

Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse datenschutz@lubw.bwl.de oder über unsere obige Postadresse mit dem Zusatz „An die Datenschutzbeauftragte“.

Bei einer Kontaktaufnahme mit uns per E-Mail werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (namentlich Ihre E-Mail-Adresse, ggf. Ihr Name und Ihre Telefonnummer) von uns gespeichert, um Ihre Fragen zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

§ 2 Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) i.V.m. Abs. 3 Satz 1 Buchst. b) DS-GVO und § 68 Abs. 1 Satz 1 NatSchG i.V.m. §§ 6 Abs. 1 Satz 1, 8 Abs. 1 Satz 1 u. 2 i.V.m. § BNatSchG i.V.m. §§ 1, 4 Landesdatenschutzgesetz zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der LUBW liegenden Aufgabe „Artenschutz“ im Rahmen hoheitlicher Aufgabenerfüllung und der Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

§ 3 Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden auf besonders geschützten Servern innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gespeichert. Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Soweit wir mit Auftragsverarbeitern zusammenarbeiten, stellen wir sicher, dass die Daten in der von uns vorgegebenen Art und Weise verarbeitet werden.

Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, dass die LUBW die anonymisierten Nutzerdaten zu statistischen Zwecken und zur Überprüfung der Einhaltung der Datennutzungsvereinbarung auswerten kann.

1. Registrierung

Die Nutzung der Online-Anwendung AEP-Online setzt eine Registrierung und die Einrichtung eines Nutzerkontos voraus. Hierfür werden vornehmlich Vorname, Nachname und die E-Mail-Adresse verarbeitet, wobei Sie einen Nutzernamen erhalten. Die hinterlegte E-Mail-Adresse nutzen wir nur zur Kommunikation mit Ihnen bzw. den für das Nutzerkonto berechtigten Personen. Ihre personenbezogenen Daten werden benötigt, um sich bei der Online-Anwendung AEP-Online zu registrieren und die Datenabfrage vornehmen zu können. Das Fehlen von personenbezogenen Daten kann die Nichtnutzung zur Folge haben.

Mit der Registrierung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die erhobenen personenbezogenen Daten durch die LUBW erfasst, verarbeitet und gespeichert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden kann. Der Widerruf ist an die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (Kontaktdaten s.o.) zu richten und hat keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

2. Datenabfrage

Bei der Datenabfrage werden personenbezogene Daten, einschließlich Nutzerdaten und Projektanfragen, durch die LUBW erfasst, verarbeitet und für einen Zeitraum von maximal zwei Jahren beginnend ab der Datenabfrage gespeichert.

3. Löschung von Daten

Sie können Ihr Nutzerkonto jederzeit löschen. Die darin enthaltenen Daten sowie der damit verbundene Zugriff auf Daten in der Anwendung können bei Löschung nicht wiederhergestellt werden. Sollten Sie Ihr Nutzerkonto längere Zeit (mehr als 36 Monate) nicht mehr benutzt haben, wird es inklusive aller darin gespeicherten Daten nach einer vorangehenden

Ankündigung an Ihre hinterlegte E-Mail-Adresse gelöscht. In der Ankündigung wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, den Löschvorgang zu stoppen. Ist die Ankündigung aufgrund einer Unzustellbarkeit der E-Mail nicht möglich, kann die Löschung dennoch erfolgen. Die eingetragenen Angaben in Ihrem Nutzerkonto werden, solange eine gültige Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten vorliegt, gespeichert. Gespeicherte Antragsdaten werden nicht dauerhaft in der Anwendung archiviert.

4. Weitere Datenverarbeitungen bei Nutzung der Website

Betreffend weitere Datenverarbeitungen bei Nutzung der Website verweisen wir auf die gesonderten „Datenschutzhinweise“ bezüglich der Website.

§ 4 Empfänger von Daten

Innerhalb der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg erhalten regelmäßig die für das EDV-Anwendung zuständigen Personen und Stellen der Fachabteilungen Ihre personenbezogenen Daten. Im Rahmen der Entwicklung und Bereitstellung der Anwendung und im Hinblick auf die notwendige Infrastruktur für die Speicherung und Bereitstellung der Anwendung arbeiten wir zudem mit einem Dienstleister, mit dem wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen haben, zusammen: Smateso GmbH, Wendelinusstr. 39, 76646 Bruchsal (www.smateso.com).

§ 5 Ihre Betroffenenrechte

Das Datenschutzrecht gewährt Ihnen eine Reihe von Rechten. Je nach Grund und Art der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen die folgenden Rechte zu.

1. Rechte gegenüber dem Verantwortlichen

Sie haben folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

1.1. Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht zu erfahren, ob und – wenn ja – welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden. Sie haben das Recht, Kopien Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen gemäß den gesetzlichen Vorschriften (insbesondere § 9 LDSG) jedoch eingeschränkt sein kann.

1.2. Recht auf Berichtigung, Artikel 16 DS-GVO

Sie haben das Recht unverzüglich die Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, die Sie für unrichtig halten. Sie haben auch das Recht eine Vervollständigung solcher personenbezogenen Daten zu verlangen, die Sie für unvollständig halten.

1.3. Recht auf Löschung, Artikel 17 DS-GVO

Sie haben unter gewissen Voraussetzungen das Recht die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt unter anderem davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

1.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Artikel 18 DS-GVO

Sie haben unter gewissen Voraussetzungen das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

1.5. Recht auf Datenübertragbarkeit, Artikel 20 DS-GVO

Das Recht auf Datenübertragbarkeit steht Ihnen nur bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben. Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass diese personenbezogenen Daten von uns direkt an einen anderen Verantwortlichen oder an eine andere Organisation übermittelt werden. Alternativ haben Sie das Recht, zu verlangen, dass wir Ihnen die Daten in einem maschinenlesbaren Format bereitstellen. Dies gilt jedoch nur, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung oder aufgrund eines Vertrages bzw. im Rahmen von Vertragsverhandlungen verarbeiten und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Nähere Informationen zum Recht auf Datenübertragbarkeit finden Sie [hier](#).

1.6. Recht auf Widerspruch, Artikel 21 DS-GVO

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, weil die Verarbeitung Teil unserer öffentlichen Aufgaben ist, oder wenn wir Ihre Daten auf Basis eines berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen. Zwingende Gründe können diesem Recht jedoch entgegenstehen.

2. Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde

- 2.1.** Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.
- 2.2.** Sie können sich mit einer Beschwerde oder einem Prüfvorschlag namentlich an unsere Datenschutz-Aufsichtsbehörde, den **Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI BW)** über folgende Kontaktmöglichkeiten wenden:
- [Online-Beschwerdeformular](#),
 - E-Mail-Adresse: poststelle@lfdi.bwl.de,
 - Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
 - Adresse: Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart
 - Telefon: 0711/615541-0.
- 2.3.** Sie können sich bei Fragen oder Beschwerden daneben auch an unsere behördliche Datenschutzbeauftragte wenden. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse datenschutz@lubw.bwl.de oder über die Postadresse der LUBW (Griesbachstraße 1, 76185 Karlsruhe) mit dem Zusatz „An die Datenschutzbeauftragte“.